

Presseinformation

»Ein Buch, das den Finger in einige offene Wunden
der deutschen Bildungspolitik legt.«

Mirko Drotschmann

Bob Blume

10 Dinge, die ich an der Schule hasse und wie wir sie ändern können

Mosaik Verlag



Fehlende technische Ausstattung, mangelhafte Organisation – die Pandemie hat einmal mehr die Schwachstellen unseres Schulsystems offenbart. In *10 Dinge, die ich an der Schule hasse* plädiert Lehrer und Blogger Bob Blume, dem in den sozialen Netzwerken Zehntausende folgen, für grundlegende Veränderungen in Schule, Studium und Bildungspolitik. Anhand persönlicher Erfahrungen verdeutlicht er, welche Auswirkungen die derzeitigen Bedingungen auf Schüler*innen, Eltern und Lehrende haben.

Unser Schulsystem ist veraltet. Seit Jahrzehnten gibt es kaum nennenswerte Reformen, die zu einer Modernisierung der Schule beigetragen hätten – trotz einer sich stetig wandelnden Gesellschaft. Bob Blume ist nicht nur analog im Gymnasium, sondern auch als „Netzlehrer“ in sozialen Medien unterwegs und spürt bei seiner Arbeit on- und offline drängende Fragen zu Deutschlands Bildungspolitik auf. Brauchen wir noch Noten? Was macht gute Lehrer*innen aus? Und warum dreht sich eigentlich alles immer nur um den Stoff?

Blume möchte längst überholte Lernkonzepte hinter sich lassen – hin zu einem agileren, selbstorganisierten Lernen, bei dem Lehrer*innen als einzige Vermittler*innen ausgesorgt haben. Es braucht nicht nur eine neue Prüfungskultur für Schüler*innen, sondern auch Freiräume ohne klassische Noten. Lehrpersonal muss durch Bürokratieabbau zeitlich entlastet werden und die Digitalisierung sollte endlich Einzug in Deutschlands Schulen halten.

Engagiert und humorvoll widmet sich Bob Blume in seinem Buch der Gegenwart und Zukunft unserer Schulpolitik und ruft mit innovativen Lösungswegen zum Handeln auf – für ein zeitgemäßes, zukunftsorientiertes Lernen.

**Bob Blume: *10 Dinge, die ich an der Schule hasse und wie wir sie ändern können.*
Ein Aufruf zum Handeln – vom Lehrer und Bildungsinfluencer @netzlehrer**

ca. 250 Seiten | Hardcover mit Schutzumschlag

€ 22,00 [D] | € 20,60 [A]

ISBN 978-3-442-39396-1

Erscheinungstermin: 9. Mai 2022 im Mosaik Verlag

»Oft stehen sich Eltern und Lehrkräfte voller Unverständnis gegenüber. Hier kommt eine Einladung zum Perspektivwechsel von einem Lehrer, der für gute Bildung brennt und der gerade deshalb manchmal an seinem Beruf verzweifelt.«

Nora Imlau

Der Autor

© Thomas Clemens



Bob Blume, geboren 1982 in Herdecke, unterrichtet Deutsch, Englisch und Geschichte an einem Gymnasium in Bühl und ist zudem Blogger, Podcaster und Influencer. Auf Twitter folgen ihm 20.000, auf Instagram 30.000 und auf TikTok 20.000 Menschen, auf seinem Blog verzeichnet er seit Jahren bis zu 200.000 Aufrufe im Monat. Außerdem ist er gefragter Experte der deutschen Medienlandschaft in Sachen Schule, Interviews und Beiträge erschienen u.a. im ZDF, Deutschlandfunk, SWR und bei Zeit online. 2020 wurde er von der WELT als einer von Deutschlands innovativsten digitalen Lehrer*innen vorgestellt. Blume ist außerdem Gewinner des Goldenen Blogger Awards 2022.

Weitere Informationen auf Bob Blumes Webseite: <https://bobblume.de/>

Presse- und Interviewanfragen bitte an: Literatur- und Pressebüro Politycki & Partner | Stefanie Stein | stefanie.stein@politycki-partner.de | 040-430-9315-14